

Blick in die Biergärten der Zukunft

„Blattwerk“ von Stefan Lehmann gewinnt Wettbewerb / Münchner Brauereien präsentierten Modelle für die Gegenwart

■ AHGZ, 25.3.06 / ck

MÜNCHEN Freiluftgastronomie war ein Schwerpunktthema auf der Hoga in München. Damit beschäftigten sich auch Studenten der Fachakademie für Holzgestaltung in Garmisch-Partenkirchen.

Unter dem Motto „Let's go Future“ entwickelten sie im Rahmen des Wettbewerbs „Freiluftgastronomie der Zukunft“ Biergarten-Modelle. Als Sieger ging daraus Stefan Lehmann mit seinem „Blattwerk“ hervor. „Diese sensationellen Modelle werden auch überregional von Bedeutung sein“, meinte

Wolfgang Heinrich von der Afag Messen und Ausstellungen GmbH, die die Hoga organisiert. Inspiriert wurde Lehmann durch heruntergefallenes Laub. Er legte spannbare Membranen in Blätterform über die Sitzgelegenheiten. Dabei richteten sich die Blätter nach dem Lauf der Sonne: Im Osten befindet sich der Frühstücksbereich, im Westen der Biergarten.

Auf Platz zwei kam Markus Öttl mit seinem „Food Dome“. Er stülpte eine Glocke über den Gastronomiebereich, wie sie sonst zum Warmhalten für Speisen auf Tellern verwendet wird. In



Sieger mit „Blattwerk“: Stefan Lehmann

Foto: Küsel

damit den dritten Platz. Kellner entwarf eine Gastronomie im Ellipsoid, das über der Straße hängt. „Stellen wir uns New York im Jahr 2025. Öl hat keine Zukunft mehr, auf den Straßen fahren Hybridautos“, erklärte Kellner sein Modell, das den Raum über der Infrastruktur nutzt. Insgesamt waren acht Vorschläge eingereicht worden.


Nicht ganz so weit in die Zukunft gerichtet war der Themenpark Freiluftgastronomie. Darin zeigten Aussteller ihre Einrichtungsangebote für die Gastronomie unter freiem Himmel. Darunter war auch ein gemeinsamer Biergarten der Münchner Brauereien, die sich mit verschiedenen Sitz-ecken präsentierten.

dieser Glocke, die sich bei steigender Temperatur wie ein Fächer öffnet, stehen Angebote auf verschiedenen Etagen zur Verfügung. Ein außergewöhnliches Modell lieferte auch Joshua Kellner mit „Off Road“ und belegte

„Längere Öffnungszeiten am Abend bringen mehr Umsatz“, sagte Norbert Merkel von der Paulaner Brauerei und unterstützt damit die Forderung der Wirte, die Sperrzeit auf 24 Uhr auszuweiten.

Anzeige

Unser Know-how für Ihren Link mit den neuen Medien.
SIHOT.Web



GUBSE.
www.sihot.com
Die optimale Hotelverwaltung